

269/J

der Abgeordneten Wabl, Petrovic, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft

betreffend Erhöhung der EU-Subventionen für Lebendtiertransporte

Der außerordentliche Verwaltungsausschuß der EU-Kommission erhöhte vor kurzem die Rindfleischerstattungen - und damit auch jene für Lebendtierexporte - um 5 bis 7,5 % . Nach unseren Informationen haben Sie sich gemeinsam mit Irland und Frankreich für die Erhöhung der Erstattungssätze ausgesprochen.

Bekanntlich werden aus Steuergeldern der EU-BürgerInnen hohe Subventionen für den Export lebender Rinder in Drittländer gezahlt. Die Erstattungen für die lebenden Tiere sind weit höher als diejenigen, die für das exportierte Fleisch der Tiere gezahlt würde. So wird beispielsweise bis zu 10.000,-,- öS für ein Rind bezahlt, das in ein Drittland exportiert wird. Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

- 1 . Stimmt es, daß die Rindfleischerstattungen erhöht wurden? Wenn ja, um wieviel Prozent wurden sie erhöht?
2. Ist es richtig, daß Sie sich für eine Erhöhung der Erstattungssätze für Lebentiertransporte eingesetzt haben?
3. Mit welchen Subventionen und in welcher Höhe werden von der EU Lebendtiertransporte in Drittländer gestützt (pro Rind, pro LKW , insgesamt)?
4. Wie vereinbaren Sie Ihr Engagement für eine Erhöhung der Rindfleischerstattungen mit dem tierschützerischen Auftrag des Hauptausschusses des österreichischen Parlamentes im Hinblick auf das Tiertransportgesetz-Straße?
5. Was werden Sie unternehmen, damit es in der EU zu Subventionsstop für Lebendtierexporte und stattdessen zum Transport von Kühlfleisch kommt?
6. Wie in einem Artikel im Standard vom 26.2. 1996 berichtet, ist besonders der Export in die Arabische Welt ein einziges Martyrium für die Tiere; erstens, weil sie die unerträglichen Strapazen einer oft tagelangen Reise in engsten Verhältnissen, oft ohne Wasser und Nahrung erleiden müssen , zweitens, weil die erschöpften, geschwächten, oft bereits erkrankten Tiere durch Schächten geschlachtet werden und bei lebendigem Leib ausbluten müssen. Wieviele österreichische Rinder wurden im letzten Jahr in die arabische Welt exportiert?